(Evelyn, Klaus)

(c) www.climbandhike.com

Schwalbenwand (2.011m)

(c) www.climbandhike.com

Die Schwalbenwand kann man auf vielen verschiedenen Wegen begehen. Von Maria Alm aus, von Maishofen weg oder wie wir von Thumersbach aus. Aufgrund der bereits wieder teilweise aperen Hänge im Tal wählten wir die Variante ab Mitterberghof (1200m).

Das Bild zeigt warum wir nicht 200 Hm tiefer im Thumersbacher Graben starten wollten. In der Mitte das Kitzsteinhorn mit dem Gletscherskigebiet. Vom Berggasthof Mitterberg starteten wir herrlich warm in der Sonne und dazu perfektes Panorama.

(c) www.climbandhike.com

Gemächlich stiegen wir durch den Wald dem Sommerweg folgend Richtung Schwalbenwand.

(c) www.climbandhike.com

Eine breite Spur vereinfacht die Orientierung natürlich sehr, lässt aber auch darauf schliessen dass wir am Gipfel wohl nicht allein sein werden.

(c) www.climbandhike.com

Auch an den verspurten Hänge des Schönwieskopfes den wir heuer im Jänner schon einen Besuch abstatteten gibts zur Zeit noch genug Schnee. Nachdem wir den Wald hinter uns gelassen haben kommt schönes freies Almgelände bevor wir den Maishofener Gipfel der Schwalbenwand auf 1895m erreichten.

(c) www.climbandhike.com

Dann sind es nur mehr ca. 100 Hm zum “Haupt”Gipfel der Schwalbenwand auf 2011m ……..dachten sich vor uns wohl auch schon ca. 30 andere.

(c) www.climbandhike.com

War an so einem Traumtag auch klar. Wir genossen die Sonne bei ca. + 9°C und das Panorama einfach so lange bis die meisten schon wieder abgefahren waren.

(c) www.climbandhike.com

Die Abfahrt über den Südhang war pures Vergnügen aber sollte den Verhältnissen angemessen gewählt werden ! Ab Berggasthof Mitterberg ca. 810 Hm, Abfahrt über die schönen Hänge bis zum Forstweg der zur Schützing Alm führt und dann diesem folgend zurück zum Parkplatz. Einkehr beim Berggashof empfehlenswert und natürlich erwünscht.

(c) www.climbandhike.com